



DIE KULTURREGION GEMEINSAM GESTALTEN

Newsletter 1 - Juli 2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kulturakteure,

die Kreise Herford und Minden-Lübbecke möchten Sie mit dem gemeinsamen Newsletter weiterhin über die Neuigkeiten in der Kulturregion auf dem Laufenden halten.

Welche Hilfen stellen Bund und Land für Kulturakteure in Corona-Zeiten weiterhin zur Verfügung? Welche spezifischen Förderungen für einzelne Kultur-Einrichtungen oder -Akteure gibt es, wer bietet sie an, wo kann man sie beantragen? Welche Informations- oder Fortbildungsveranstaltungen, die für Kulturakteure interessant sein könnten, stehen in den Kreisen und in OWL an? Welche gemeinsamen Termine der beiden Kreise zur Gestaltung der gemeinsamen Kulturregion stehen an?

Und zukünftig auch: Was hat sich in der Kulturregion entwickelt und Neues getan?

Wir hoffen, dass Sie Antworten auf Ihre Frage oder Anregungen für Neues beim Stöbern in unserem Newsletter finden werden.

Sie vermissen dennoch etwas oder haben Anregungen, über welche Themen wir zukünftig unbedingt berichten sollten? - Dann melden Sie sich gerne bei uns unter:

kultur@kreis-herford.de oder info@landart-muehlenkreis.de

Wir wünschen eine gute Sommerzeit.

Ihr Team der Kulturregion MI-HF

1. „Neustart Kultur“ –

Dieses Bundesprogramm stellt bis Ende 2021 eine Milliarde Euro zusätzlich für den Kulturbereich zur Verfügung:

- a. Pandemiebedingte Investitionen in Kultureinrichtungen
 - i. Ziel – Umsetzung von Hygienekonzepten und Abstandsregelungen (Besucherführung, Online-Tickets, Belüftungssysteme, etc.)
 - ii. Schwerpunkt: Einrichtungen die nicht von der öffentlichen Hand finanziert werden.
 - iii. Volumen: bis zu 250 Millionen Euro
- b. Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur und Nothilfen
 - i. Ziel: Kreative aus der Kurzarbeit herausholen sowie neue Aufträge an Freiberufler oder Soloselbstständige vergeben
 - ii. Volumen: bis zu 480 Millionen Euro, aufgeteilt nach Sparten
- c. Förderung alternativer, auch digitaler Angebote
 - i. Volumen: 150 Millionen Euro
- d. Pandemiebedingte Mehrbedarfe für Kultureinrichtungen und -projekte, die regelmäßig durch den Bund gefördert werden
 - i. Ziel: Ausgleich von Einnahmeverlusten und Mehrausgaben, die nicht anderweitig gedeckt sind.
 - ii. Volumen: 100 Millionen Euro
- e. private Hörfunkveranstalter
 - i. Ziel: Ausgleich von eingebrochenen Werbeeinnahmen bei weiterhin hohen Personalkosten
 - ii. Volumen: 20 Millionen Euro

Zwischenzeitlich können schon erste Fördermittel abgerufen werden:

- Stiftung Kulturfonds
<https://www.kunstfonds.de/news/details/sonderfoerderprogramm-2021/>
- Deutscher Literaturfonds e. V.
<https://www.deutscher-literaturfonds.de/neustart-kultur/>
- Fonds Darstellende Künste e. V.
http://www.fonds-daku.de/neustart_kultur_takecare/
- Fonds Soziokultur e. V.
<https://www.fonds-soziokultur.de/foerderung/foerderprogramme/sonderprogramm-neustart-kultur.html>
- Deutscher Übersetzerfonds e. V. <http://www.uebersetzerfonds.de/#27/neustart-kultur-mit-impulsen-fuer-die-uebersetzungskultur->
- Musikfonds e. V.
<https://www.musikfonds.de/foerderung/>

Darüber hinaus sind noch für die folgenden Bereiche Infos abrufbar:

- Heimatmuseen, private Museen, Ausstellungshäuser und Öffentlich zugängliche Gedenkstätten (Deutscher Verband für Archäologie)
https://www.dvarch.de/neuigkeiten/termine/detailansicht/?tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Bnews%5D=56&cHash=acf321acec03b2c49395fb42dd9dff72

- Theater, künstlerische Produktionsorte, Festspielhäuser und Festivals
<https://neustartkultur.dthg.de/#>
- Musikaufführungsstätten, Musikclubs und Festivals
<https://www.gema.de/aktuelles/coronavirus/foerderprogramme-und-kreative-projekte/neustart-kultur/>
- Kulturzentren, Literaturhäuser, soziokulturelle Zentren
<https://www.soziokultur.de/bundesverband-soziokultur-e-v-ist-projekttraeger-im-rahmen-des-bkm-foerderprogrammes-neustart-kultur-fuer-kulturzentren-literaturhaeuser-und-soziokulturelle-zentren/>
- Kleinkunsthöhlen, Varieteetheater
<https://neustartkultur.dthg.de/#>
- Zirkusse
<http://www.zirkus-vielfalt.de/neustart-kultur>

Fortlaufend aktualisierte Hinweise dazu finden Sie auf
www.kulturstaatsministerin.de/neustartkultur

2. NRW-Stärkungspaket „Kunst und Kultur“ in Höhe von 185 Millionen Euro

- a. Baustein „Stipendienprogramm für freischaffende Künstlerinnen und Künstler – 105 Millionen Euro
 - i. Stipendien à 7.000,00 Euro sollen Absicherung für Künstlerinnen und Künstler schaffen, die auch in den kommenden Monaten noch von Beschäftigungsproblemen betroffen sein werden und sie unterstützen, ihre Arbeit auch unter den aktuellen Bedingungen weiterführen zu können.
 - ii. Die Ausschreibung soll zeitnah erfolgen und sich an professionell arbeitende Künstlerinnen und Künstler aller Sparten mit Hauptwohnsitz in NRW richten
- b. Baustein „Stärkungsfonds für Kultureinrichtungen“ – 80 Millionen Euro
Zielgruppen sind vom Land oder den Kommunen getragene Einrichtungen von kultureller Bedeutung und freie gemeinnützige Initiativen, die aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen Einnahmen fehlen und deren dadurch finanziell angespannte Situation den Weiterbetrieb gefährden.

Weitere Einzelheiten hier: <https://www.land.nrw/de/pressemitteilung/kulturgipfel-landesregierung-stellt-185-millionen-euro-fuer-die-kultur-zur>

3. Projektaufruf Regionale Kulturpolitik (RKP) 2021

Mit dem Förderprogramm RKP wird die kulturelle Profilbildung der verschiedenen Kulturregionen des Landes (so auch OWL) unterstützt. Dabei wird besonders Wert auf kooperative Strukturen sowohl zwischen Kommunen als auch den verschiedenen Sparten gelegt.

Allgemeine Voraussetzungen:

- Mindestens 3 Partner*innen aus 2 Kommunen arbeiten gleichberechtigt am Projekt und beteiligen sich an den Marketingmaßnahmen (zwingender Bestandteil)
- Regionaler Bezug, dieser wird in der Regel über die Leitthemen der einzelnen Regionen hergestellt.
- Weitere Partner*innen wünschenswert
- Förderung eines Netzwerkers erfordert besonders hohe Anforderungen an die Kooperationsbereitschaft

Leitthemen OWL:

- Wir sind Stadt und Land
- Wir sind jung
- Wir sind digital
- Frist: 30.09.2020

Weitere Einzelheiten finden sie hier:

www.kultur.web.nrw.de/projektdatenblatt
<https://www.regionalekulturpolitiknrw.de/start/>

Der Aufruf der OWL-Gesellschaft zur Förderung der Region mbH ist als PDF-Anlage beigelegt.

4. Engagementpreis NRW 2021 des Landes NRW und der NRW-Stiftung unter dem Motto „Engagierte Nachbarschaft“ ausgelobt.

Projekte, die einen Beitrag in der und für die Nachbarschaft leisten, sind aktuell von noch größerer Bedeutung und sollen daher mit dem 7. Engagementpreis NRW ausgezeichnet werden.

Bewerben können sich Initiativen, Vereine und Verbände, Stiftungen, Gesellschaften und öffentliche Einrichtungen aus den Bereichen Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege, deren Projekte sich für das Miteinander in der Nachbarschaft einsetzen oder aus der Nachbarschaft heraus entstanden sind. Die Projekte müssen seit mindestens einem Jahr bestehen, auf Dauer angelegt und gemeinnützig sein. Das Ehrenamt muss unentgeltlich ausgeübt werden.

Die Bewerbung kann nur online erfolgen und muss in der Projektbeschreibung Angaben zum Projekthintergrund, der Nachbarschaft, dem Projektteam und der Nachhaltigkeit machen.

Es werden 3 Projekte mit je 3.000,00 Euro ausgezeichnet.

Bewerbungsschluss ist der 30.09.2020.

Weitere Einzelheiten finden Sie hier: <https://www.engagiert-in-nrw.de/engagementpreis-nrw-2021-engagierte-nachbarschaft-bewerbungsphase-gestartet>

5. Sonderprogramm „Heimat 2020“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung

Gemeinnützige Vereine oder Organisationen können zur Überwindung eines durch die Corona-Pandemie verursachten existenzgefährdenden Liquiditätsengpasses beim Land Nordrhein-Westfalen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von bis zu 15.000 Euro beantragen. Die Unterstützung richtet sich nach dem tatsächlichen Bedarf.

Voraussetzung für die Gewährung der Sonderhilfe ist die Vermeidung eines durch die Corona-Pandemie verursachten Liquiditätsengpasses, der zu einer Existenzgefährdung in Form einer drohenden Zahlungsunfähigkeit führen könnte. Die existenzbedrohende wirtschaftliche Lage und/oder der finanzielle Engpass muss aufgrund des Wegfalls von Einnahmen und/oder nicht zu verhindernden Ausgaben durch die Corona-Pandemie eingetreten sein.

Anträge können ab dem 15.07.2020 ausschließlich online gestellt werden. Weitere Informationen und die Antragsvordrucke finden sie hier:

<https://www.mhkbq.nrw/themen/heimat/sonderprogramm-heimat-2020>

6. Förderaufruf der LWL-Kulturstiftung – Anträge für Kulturprojekte in Westfalen-Lippe im Jahr 2021 bis 31.08.2020 stellen

Projekte aus Kunst, Musik, Literatur, Tanz, Theater, Film und Landeskunde – das Förderspektrum der LWL-Kulturstiftung in Münster deckt die kulturelle Vielfalt in der Region Westfalen-Lippe ab. Ein [Förderschwerpunkt](#) ist die Beteiligung am [deutschlandweit ausgerufene Themenjahr „2021 – Jüdisches Leben in Deutschland“](#). Es sollte ein Bezug zur Region Westfalen-Lippe bestehen. Das Projekt sollte möglichst überörtlich und spartenübergreifend sein. Beteiligen können sich kleine Vereine ebenso wie größere Institutionen.

Die [Ansprechpartnerinnen und -partner der LWL-Kulturstiftung](#) bieten eine vorherige Beratung an, so dass durch eine rechtzeitige Einbindung in die Projektplanung Profilschärfung, kulturelle Ausrichtung der Projekte oder Hinweise auf Kooperations- und Finanzpartner rechtzeitig eingearbeitet werden können.

Alle [Förderkriterien sowie Antragsunterlagen](#) und [Beispielprojekte](#) sind auf der Internetseite der LWL-Kulturstiftung zu finden.

Weitere Informationen: www.lwl-kulturstiftung.de

7. Hinweis:

Um einen guten Überblick über die Soforthilfen für die Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland zu bekommen, empfiehlt die Koordinierungsstelle der Regionalen Kulturpolitik (RKP) die folgenden Seiten:

- [PADLET - Soforthilfe](#)

- [CREATIVE.NRW](#)

- [Corona-Sprechstunde](#)

8. Termine in der Kulturregion

a. Kreativ-Potentiale

Das Bildungsbüro des Kreises Herford und die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung NRW“ unterstützen die kulturelle Schulentwicklung mit einem fachlichen Angebot für Schulleitungen und Lehrkräfte aller Schulen im Kreis Herford.

Die Auftaktveranstaltung hierzu wird am 09.09.2020 im Bahnhof Löhne in der Zeit von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr stattfinden. Neben der Teilnahme vor Ort ist auch ein Live-Stream geplant, um eine größere Beteiligung zu ermöglichen.

b. Veranstaltungen im Kreis Minden-Lübbecke

LandArt - ein Ausblick

Am Sonntag, den 30.08.2020 präsentiert sich die LandArt mit einem Sonderprogramm von 15.30 – 17.30 Uhr auf der Goethe-Freilichtbühne in Porta Westfalica. Das „kleine“ Bühnenprogramm ist ein Ausblick auf die LandArt-Kulturwochen 2021. Weiterhin lässt die Freilichtbühne in zwei Führungen um 15.30 und 17.15 Uhr hinter die Kulissen blicken.

Wegen der Corona-Auflagen sind die Plätze begrenzt und eine Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldungen mit den Namen der teilnehmenden Personen nimmt der Kreis Minden-Lübbecke per Email entgegen unter: info@landart-muehlenkreis.de

c. Zweite Kulturbörse der Kulturregion Herford - Minden-Lübbecke

Am 07. Oktober 2020 wird in der Alten Gießerei in Espelkamp im Kreis Minden-Lübbecke die 2. Kulturbörse zur Mitgestaltung der neuen Kulturregion veranstaltet. Derzeit tüfteln die Macher an einem Corona-konformen Format, das an den Erfolg der letzten Kulturbörse im Kreishaus Herford anknüpfen und die Begegnungen der Kunst- und Kulturakteure beider Kreise weiter vertiefen soll. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Weitere Informationen und eine Einladung folgen.

